

Jacques Lacan

SCHRIFTEN I

Ausgewählt und herausgegeben von
Norbert Haas

Übersetzt von
Rodolphe Gasche, Norbert Haas,
Klaus Laermann und Peter Stehiin
unter Mitwirkung von
Chantal Creusot



Quadriga

Inhalt

DAS SEMINAR ÜBER E. A. POES «DER ENTWENDETE BRIEF» 7

- Darstellung des weiteren Verlaufs 41
- Einführung 44
- Parenthese der Parenthesen (1966) 54

DAS SPIEGELSTADIUM ALS BILDNER DER ICHFUNKTION, wie sie uns in der psychoanalytischen Erfahrung erscheint (Bericht für den 16. Internationalen Kongreß für Psychoanalyse in Zürich am 17. Juli 1949) 61

FUNKTION UND FELD DES SPRECHENS UND DER SPRACHE IN DER PSYCHOANALYSE (Bericht auf dem Kongreß in Rom am 26. und 27. September 1953 im Istituto di Psicologia della Università di Roma) 71

Vorwort 73

Einleitung 78

- I. Leeres Sprechen und volles Sprechen in der psychoanalytischen
Darstellung des Subjekts 84
- II. Symbol und Sprache als Struktur und Grenzbestimmung des
psychoanalytischen Feldes 105
- III. Die Resonanz der Interpretation und die Zeit des Subjekts in der
psychoanalytischen Technik 131

DIE AUSRICHTUNG DER KUR UND DIE PRINZIPIEN IHRER MACHT (Vortrag beim Kolloquium von Royaumont 10.-13. Juli 1958) 171

- I. Wer analysiert heute? 173
- II. Welcher Platz gehört der Interpretation? 181
- III. Woran ist man mit der Übertragung? 191
- IV. Wie mit seinem Sein agieren 203
- V. Man muß das Begehren buchstäblich nehmen 210